

**Liebe Leserinnen und Leser,**

vergangene Woche fand die Bundeskonferenz der Kommunalen Entwicklungspolitik (Buko) unter dem Motto „Gemeinsam. Fair. Global. Nachhaltig. Agenda 2030 – Kommunen gestalten Zukunft“ erstmals virtuell statt. Viele von Ihnen waren unter den über 800 Teilnehmenden, die unser Programm im Livestream aus dem Bonner World Conference Center verfolgt und sich in unsere über 30 interaktiven Workshops eingebracht haben. Gemeinsam mit unseren Rednerinnen und Rednern, unseren Gästen und den Organisations- und Technikteams haben Sie dafür gesorgt haben, dass die 15. Bundeskonferenz ein voller Erfolg wurde!

Das Jahr 2030 rückt näher. Die „Decade of Action“ hat bereits begonnen und wir dürfen bei der Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren 17 Nachhaltigkeitszielen keine Zeit verlieren. Aus diesem Grund haben sich auf der 15. Buko zahlreiche Kommunen zusammengefunden, um den „Pakt Agenda 2030 kommunal“ auf den Weg zu bringen. Dieser soll eine Zielorientierung für alle deutschen Städte, Gemeinden und Landkreise sein, die SDGs bis 2030 zu erreichen. Denn auf die Kommunen kommt es nun an! Dies wurde auf der Konferenz auch in den spannenden Impulsvorträgen von Professor Dr. Dirk Messner (BMU), Dr. Koko Warner (UN) und Professor Dr. Anna-Katharina Hornidge (DIE) deutlich. Angesichts der globalen Megatrends wie Klimawandel und Ressourcenschwund und weltweiter Erschütterungen durch die Corona-Pandemie müssen wir die Entwicklungs- und Nachhaltigkeitspolitik an diese Trends anpassen und multilateral, interdisziplinär und strukturell neu denken. Hier gehören die Kommunen mit ihrer Nähe zu Bürgerinnen und Bürgern zu den allerwichtigsten Playern.

Dass auf lokaler Ebene bereits gute Strategien und ein großer Umsetzungswille vorhanden sind, davon konnten wir uns alle auf der Buko überzeugen. Wir als Servicestelle Kommunen in der Einen Welt stehen Ihnen bei Ihrem Engagement zur Agenda 2030 in der „Decade of Action“ zur Seite!

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/im-fokus-detail/buko2021-kommunen-schliessen-pakt-agenda-2030.html>

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. Stefan Wilhelmy
Servicestelle Kommunen in der Einen Welt Engagement Global gGmbH

Inhalte dieser Ausgabe

- Aktuelles aus der Servicestelle
- Highlights aus dem letzten Monat
- Material & Medien
- Tipps
- Im Fokus

Aktuelles aus der Servicestelle

Letzte Chance für die Teilnahme am Hauptstadtwettbewerb!

Der Countdown läuft: Am 2. Juli 2021 ist Bewerbungsschluss für unseren Wettbewerb „Hauptstadt des Fairen Handels“. Zur zehnten Runde unseres Wettbewerbs laden wir alle Städte, Gemeinden und erstmals auch Landkreise herzlich ein, ihre kreativen und innovativen Projekte und Aktivitäten rund um den fairen Handel und die faire Beschaffung einzureichen. Mindestens zehn gute Gründe, warum sich eine Teilnahme lohnt, sowie einen Erklärfilm für Ihre Online-Bewerbung, finden Sie auf unserer Wettbewerbsseite.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/wettbewerb-hauptstadt-des-fairen-handels.html>

Workshop: Faire Beschaffung in kommunalen Unternehmen

Beschaffung ist ein wichtiges Instrument, um globale Märkte fairer zu gestalten. Eine Umfrage der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt ergab, dass bei vielen kommunalen Unternehmen großes Interesse besteht, sich in diesem Bereich noch mehr zu informieren und zu engagieren. Daher laden wir gemeinsam mit dem Verband Kommunaler Unternehmen (VKU) am 22. Juni 2021 zu einem digitalen Workshop mit dem Titel „Faire Beschaffung in kommunalen Unternehmen – Potenziale und Handlungsmöglichkeiten“ ein.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/faire-beschaffung-in-kommunalen-unternehmen-potenziale-und-handlungsm%C3%B6glichkeiten.html>

Digitale Veranstaltung zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ sowie „Psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung (MHPSS)“

In 2020 haben bereits zwei digitale Formate zwischen türkischen und deutschen Kommunen zu Auswirkungen der Corona-Pandemie auf gefährdete Gruppen und kommunale Handlungsmöglichkeiten stattgefunden. Der deutsch-türkische kommunale Austausch wird auch in 2021 fortgeführt. Unter der Schirmherrschaft des Auswärtigen Amtes werden zwei weitere digitale Veranstaltungen sowie eine Konferenz in Istanbul durchgeführt. Gemeinsam mit der GIZ richten wir die erste Veranstaltung zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ am 24. Juni 2021 aus.

Mehr Informationen | <https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/digitale-vorbereitungskonferenzen-zur-tuerkisch-deutschen-kommunalen-partnerschaftskonferenz-2021.html>

UN Summer Academy – Sechste Summer School des Wissenszentrums des Vereinten Nations (UNSSC) zur Agenda 2030

Vom 23. bis 27. August 2021 findet die sechste Summer School zur Agenda 2030 virtuell statt. Bis zu 15 Kommunen können über die SKEW entgeltfrei an der englischsprachigen Fortbildungs- und Vernetzungsveranstaltung teilnehmen. Anhand der Ansätze system thinking, design thinking und future thinking werden unter anderem die Themen wirtschaftliche Transformation, Gesundheit und Wohlergehen sowie Klimaschutz aufgegriffen. Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bis Ende Juni 2021 bei Livia Pichorner (livia.pichorner@engagement-global.de).

Mehr Informationen | <https://www.unssc.org/courses/un-summer-academy-2/>

Teilnahmeaufruf: Social Entrepreneurship – Handlungsfeld für die kommunale Wirtschaftsförderung?

Zusammen mit der Landeshauptstadt Kiel lädt die internationale Städteplattform Connective Cities kommunale Fachleute am 20., 21. und 23. September 2021 zur virtuellen internationalen

Dialogveranstaltung zum Thema „Social Entrepreneurship in Kommunen“ ein. Wenn Sie sich aktiv mit einem Projekt Ihrer Kommune in die Veranstaltung einbringen möchten, laden wir Sie herzlich ein, sich für einen Platz in der Veranstaltung zu bewerben.

Mehr Informationen | <https://www.connective-cities.net/termine/social-entrepreneurship-handlungsfeld-fuer-die-kommunale-wirtschaftsfoerderung/1251>

Dialogforum 2021 zu nachhaltiger öffentlicher Beschaffung

Das Team für nachhaltige öffentliche Beschaffung am Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE) organisiert gemeinsam mit der Freien Hansestadt Bremen ein Online-Dialogforum und ein Hybrid-Event zu nachhaltiger öffentlicher Beschaffung vom 27. bis 30. September 2021. Die Themen E-Procurement, alternative Nachweisooptionen, gemeinsame Beschaffung und zirkuläres Wirtschaften stehen dieses Jahr im Vordergrund. Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt durchgeführt.

Mehr Informationen | <https://www.die-gdi.de/veranstaltungen/details/e-vergabe-nachweisverfahren-einkaufsgemeinschaften-und-zirkulaeres-wirtschaften/>

Englische Version E-Learning-Kurs – Krisenmanagement im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Wie kann meine Institution schnell auf eine Krisensituation reagieren? Wer kommuniziert was und auf welchen Kanälen an die Öffentlichkeit? Was ist ein Führungsstab und wie wird er aufgebaut? Antworten darauf gibt der Kurs der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen. Dieser und das dazugehörige Buch wurden nun in Zusammenarbeit mit der Internationalen Städteplattform Connective Cities ins Englische übersetzt und stehen allen Interessierten online zur Verfügung.

Mehr Informationen zum Online-Kurs | <https://www.oncampus.de/weiterbildung/moocs/crisismanagement>
Zum Download des Buchs | <https://procip.github.io/crisis-management-en/#/>

Online-Befragung zu den Angeboten der SKEW – Bitte um Teilnahme!

Das Deutsche Evaluierungsinstitut der Entwicklungszusammenarbeit (DEval) führt vom 15. Juni bis 15. Juli 2021 eine unabhängige Online-Befragung durch. Ziel der Umfrage ist es, eine Einschätzung der SKEW-Angebote durch die nutzenden Kommunen zu erhalten und somit zur Verbesserung der Förderung ihres entwicklungspolitischen Engagements beizutragen. Kommunen, die ab 2013 Angebote der SKEW genutzt haben, werden dazu per E-Mail vom DEval kontaktiert. Die Befragung ist Teil der Evaluierung „Kommunale Entwicklungspolitik: Evaluierung der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)“. Bei Fragen steht Ihnen Verena Gantner (verena.gantner@DEval.org, 0228 336907-956) gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen | <https://www.deval.org/de/evaluierungen/laufende-und-abgeschlossene-evaluierungen/kommunale-entwicklungspolitik-evaluierung-der-servicestelle-kommunen-in-der-einen-welt>



Weitere Veranstaltungen und Informationsmaterial finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Veranstaltungskalender | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>
Zum Informationsmaterial | <https://skew.engagement-global.de/publikationen.html>

Highlights aus dem letzten Monat

Kommunen sehen großen Mehrwert im Austausch miteinander

Jede noch so kleine Kommune trägt zur Verwirklichung eines großen Plans, nämlich der internationalen Agenda 2030, bei – das wurde beim ersten (virtuellen) Vernetzungstreffen der zweiten Projektphase „Global Nachhaltige Kommunen Schleswig-Holstein“ deutlich. Erfahren Sie in unserem Rückblick, wie Akteure aus 14 Kommunen Schleswig-Holsteins Nachhaltigkeit und Globale Verantwortung umsetzen und was sie für die Zukunft geplant haben.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-schleswig-holstein-zwischenbilanz-zweite-projektphase.html>

Stärkung der lokalen Umsetzung der SDGs durch Berichterstattung und Monitoring

Die lokale Ebene ist wichtiger Partner für das Monitoring und die Berichterstattung über die Fortschritte bei der Umsetzung der Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs). Die virtuelle Dialogveranstaltung der internationalen Städteplattform Connective Cities mit der Stadt Bonn ermöglichte am 26., 27. und 29. April 2021 den Erfahrungsaustausch zu diesem Thema mit 60 Teilnehmenden aus 19 Ländern aus Europa, Asien, Afrika und Lateinamerika.

Mehr Informationen | <https://www.connective-cities.net/veranstaltungen-details/veranstaltung/staerkung-der-lokalen-umsetzung-der-sdgs-durch-berichterstattung-und-monitoring>

Material & Medien

Global denken, lokal handeln – Gastbeitrag von Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller

In seinem Gastbeitrag der vierten Ausgabe 2021 im „Bayerischen Bürgermeister - Zeitschrift für kommunale Selbstverwaltung“ hebt Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller die herausragende Rolle der Kommunen bei der Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele hervor. Bayerische Kommunen übernehmen bereits jetzt Verantwortung für die globalen Herausforderungen unserer Zeit. Bei ihrem Engagement können sie auf das von Bundesentwicklungsminister Müller ausführlich dargestellte Förderinstrumentarium der SKEW im Bereich der kommunalen Entwicklungspolitik zurückgreifen.

Mehr Informationen | <https://www.bmz.de/de/aktuelles/reden/minister-mueller/gastbeitrag-bayerischer-buergermeister-83916>

Bundesumweltministerium legt Nationale Wasserstrategie vor

Im Rahmen des dritten BMU-Wasserforums am 8. Juni 2021 hat Bundesumweltministerin Svenja Schulze ihren Entwurf für eine Nationale Wasserstrategie vorgelegt. Mit dieser Strategie, welche die Kräfte von Bund, Ländern und Kommunen sowie Forschung, Zivilgesellschaft und Wasserwirtschaft bündelt, sollen die natürlichen Wasserreserven Deutschlands auch in Zukunft gesichert werden. Flankiert wird diese mit einem Aktionsprogramm, welches alle beteiligten Akteure in die Pflicht nimmt, bis 2050 für einen nachhaltigen Umgang mit Wasser zu sorgen.

Zum Download | <https://www.bmu.de/download/nationale-wasserstrategie>

Bericht der Bundesregierung – Nachhaltigkeit muss in allen Bildungsbereichen verankert werden

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verfolgt das Ziel, alle Menschen unserer Gesellschaft zu zukunftsfähigem Denken und Handeln zu befähigen, denn Nachhaltigkeit kann nur gemeinsam gelingen. Der siebte Bericht der Bundesregierung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung stellt vor, wie der Nachhaltigkeitsgedanke in allen Bereichen unseres

Bildungswesens verankert werden kann – von frühkindlicher Bildung, über Schulen und Hochschulen bis hin zu Lernen in Kommunen. Jeder Beitrag wird im Bericht zu den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) der Agenda 2030 in Bezug gesetzt.

Zum Download | https://www.bne-portal.de/files/20210407_BNE-Bericht_BReg21_Kabinetvorlage_CPS_bf.pdf

Klimawandel und Corona-Pandemie verschärfen Verschuldungskrise im Globalen Süden

In der dreifachen Klima-, Schulden- und Covid-19-Krise geraten verwundbare Staaten von allen Seiten unter Druck – das konstatiert eine Studie von Brot für die Welt und erlassjahr.de, die im April unter dem englischen Titel „Climate change, Debt and COVID-19 - Analysing the Triple Crisis with a New Climate Disaster and Debt Risk Indicator and Building Forward for a Resilient Recovery, Based on Climate Justice“ erschienen ist. Der Report analysiert die Zusammenhänge zwischen der Häufung gleichzeitig auftretender Risikofaktoren, mangelnder Resilienz und dem daraus resultierenden Katastrophenrisiko.

Zum Download | https://erlassjahr.de/wordpress/wp-content/uploads/2021/04/Analyse_102_English.pdf

Jahres- und Wirkungsbericht: Fairtrade – eine Agenda für die Zukunft

In einem gemeinsamen Jahresbericht blicken Fairtrade Deutschland, Fairtrade Österreich und Max Havelaar Schweiz auf 2020 zurück. Die Verfassenden des Jahresberichts gewinnen dem von Corona geprägtem Jahr etwas Positives ab: Hier bestand die Möglichkeit, längst fällige Weichen für eine bessere Zukunft zu stellen. Erfahren Sie im ausführlichen Bericht mehr über die Wirkung von Fairtrade in Zeiten der Pandemie!

Zum Download | <https://www.fairtrade-deutschland.de/service/presse/jahres-und-wirkungsbericht-2020/2021#c51058>

Digitale Aktion #weltweitwichtig für mehr globale Solidarität

Ungleichheiten haben sich während der Corona-Pandemie noch weiter verschärft – hier in Deutschland, aber vor allem weltweit. Der Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe (VENRO) will mit einer Kampagne in den sozialen Medien darauf aufmerksam machen, dass es für globale Krisen auch globale Lösungen braucht. Die Aktion #weltweitwichtig läuft bis zur Bundestagswahl am 26. September 2021. Was VENRO von der deutschen Politik in Sachen Nachhaltigkeit und globale Verantwortung erwartet, lesen Sie außerdem im Positionspapier „Was jetzt #weltweitwichtig ist“.

Zur Aktion | <https://venro.org/presse/detail/start-der-aktion-weltweitwichtig-fuer-mehr-globale-solidaritaet>

Zum Download des Positionspapier | https://venro.org/fileadmin/user_upload/Dateien/Daten/Publikationen/Positionspapiere/2021_VENRO_Positionspapier_Bundestagswahl_web.pdf

Tipps

„Wir nachbarn das!“ - Deutscher Nachbarschaftspreis 2021

Viele lokale Projekte leisten einen Beitrag zu den großen sozialen Herausforderungen unserer Zeit. Um das breite gesellschaftliche Engagement sichtbar zu machen, verleiht die nebenan.de-Stiftung 2021 den mit 57.000 Euro dotierten Deutschen Nachbarschaftspreis an lokale Initiativen mit Vorbildcharakter. In diesem Jahr wird die Auszeichnung auf Bundesebene erstmals in fünf Kategorien vergeben: Generationen, Kultur und Sport, Nachhaltigkeit, Öffentlicher Raum und Vielfalt; außerdem wird jeweils ein Landesprojekt prämiert. Bewerben Sie sich bis zum 18. Juli 2021 oder schlagen Sie ein preiswürdiges Projekt vor!

Mehr Informationen | <https://www.nachbarschaftspreis.de>

One Planet City Challenge

Die One Planet City Challenge 2021 ist eine Initiative des World Wildlife Fund (WWF), die die Bemühungen von Städten für eine nachhaltige Entwicklung und eine kohlenstoffarme Zukunft im Sinne des Pariser Klimaabkommens von 2015 würdigt und auszeichnet. Die teilnehmenden Kommunen erhalten für ihre Projekte konkrete Unterstützung durch Expertinnen und Experten,

um ihre Klimatransformation zu beschleunigen und ihre Ziele zu erreichen. Einsendeschluss ist der 31. August 2021.

Mehr Informationen | https://wwf.panda.org/projects/one_planet_cities/one_planet_city_challenge/

Workshop zum Zusammenhang von Klimawandel und Schuldenkrise

Die Evangelische Akademie Bad Boll lädt Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für „Globales Lernen“ aus Schulen, Bildungseinrichtungen und Nichtregierungsorganisationen zu einem Workshop am 30. September 2021 ins Welthaus Stuttgart ein. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Auswirkungen von Klima- und Verschuldungskrise und für die Länder des Globalen Südens beleuchtet. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über Bildungsmodule und praktische Aktivitäten, die für die Problematik sensibilisieren.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/bad-boll-klimawandel-verschaerft-schuldenkrisen.html>

i

Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

Zu den Stellenangeboten | <https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html>

Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 19. Juli 2021

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv | <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

Im Fokus



Miriam Elsaesser ist neu in der Jury, weil die Landkreise neu im Wettbewerb sind. Foto: Miriam Elsaesser/ privat

„Es ist schön, dass jetzt auch Landkreise zeigen können, was sie alles leisten.“

Miriam Elsaesser, Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik beim Deutschen Landkreistag, sitzt in diesem Jahr erstmals in der Jury unseres Wettbewerbs „Hauptstadt des Fairen Handels“.

Mehr Informationen | <https://skew.engagement-global.de/im-fokus-detail/landkreise-als-multiplikatoren-fuer-faire-beschaffung.html>

Impressum

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn

Telefon +49 228 20717-0
www.engagement-global.de

ewn@service-eine-welt.de

Sitz der Gesellschaft: Bonn
Vertretungsberechtigte Geschäftsführung: Dr. Jens Kreuter, Ingrid Arenz
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy
Koordination: Nadine Kretsch
Redaktion: Julia Krakau, Daniela Ramsauer, Dirk Geilen und Burkhard Vielhaber

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung